



Leitfaden zum Umgang mit disziplinarischen Problemen

Im Maßnahmenkatalog einer Schule bei Störungen des Unterrichts oder des Schullebens unterscheidet man zwischen pädagogischen Maßnahmen und Maßnahmen nach § 90 Schulgesetz, den sog. „Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen“.

Im Bereich der pädagogischen Maßnahmen hat die einzelne Lehrkraft einen großen Spielraum. Dazu gehören etwa das Gespräch mit dem Schüler, Umsetzen in der Klasse, Zusatzarbeiten oder ein Eintrag im Tagebuch.

Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen sind im Schulgesetz verbindlich geregelt, sie reichen von dem Arrest, verhängt durch die Lehrkraft, bis zum landesweiten Schulausschluss. Grundsätzlich gelten alle Maßnahmen dem Ziel, die Lern- und Arbeitsbedingungen für die Schülerinnen und Schüler auf der Grundlage eines klaren und transparenten Regelsystems so zu gestalten, dass sie nicht unter ständigen Störungen leiden müssen.

Da alle erzieherischen Maßnahmen aber nur dann wirklich wirken können, wenn sie von Schule und Elternhaus gemeinsam getragen werden, haben wir uns dafür entschieden, bei Maßnahmen aus dem Bereich der Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen grundsätzlich die Elternhäuser zu informieren.

Diese Information geht den Eltern postalisch zu und wird vom Fachlehrer sowie dem jeweiligen Stufenkoordinator unterzeichnet.

Nach drei schriftlichen Informationen des Elternhauses findet ein pädagogisches Gespräch des Schulleiters mit dem betroffenen Schüler / der betroffenen Schülerin statt. Dieses Gespräch zieht selbst keine weitere Maßnahme nach sich, es soll aber Raum für die Klärung der Frage geben, welche Situationen/Ereignisse zu den anhaltenden Regelverletzungen führen. Gleichzeitig wird dem Schüler/der Schülerin deutlich gemacht, welche schwerwiegenden Konsequenzen drohen, wenn keine Verhaltensänderung erfolgt.

Wir hoffen, dass wir auf diese Art und Weise Problemfälle und Konfliktsituationen früher erkennen und im Dialog mit Eltern und betroffenen Schülern besser lösen können.

Beschluss der Gesamtlehrerkonferenz im Januar 2010